

lung als Generalleiter der Tennessee Copper Co. zurück.

Der Prof. der Chemie an der Universität Christiania, Th. Hiortdahl feiert am 4./5. seinen 70. Geburtstag. Er ist namentlich durch seine krystallographisch-chemischen Untersuchungen und durch seine Arbeiten auf dem Gebiete der Geschichte der Chemie hervorgetreten.

A. L. Barber, Gründer der Barber Asphalt Pairing Co. in Neu-York, ist am 17./4. infolge von Lungenentzündung gestorben. Von 1868—1872 war er als Professor der Naturgeschichte an der Columbia-Universität tätig.

Am 24./4. starb nach längerem Leiden der technische Direktor der Gewerkschaft Grillo, Funke & Co., Gelsenkirchen-Schalke M. Böhm.

Am 23./4. starb im 85. Lebensjahre der frühere Fabrikdirektor der Zuckerfabrik Westerhüsen A. & H. Schmidt, Th. Coste.

Dr. Frazer, bekannter amerikan. Chemiker, Geologe und Bergingenieur, ist in Philadelphia am 7./4. im Alter von 63 Jahren gestorben; er war früher als Professor der Chemie an der Universität von Pennsylvanien angestellt gewesen.

Dr. Ch. Gagene, seit 1879 Privatdozent für Chemie an der Universität Jena, starb am 22./4. 77 Jahre alt.

Am 4./4. starb zu Halle a. S., 49 Jahre alt, Dr. Cl. Gehrenbeck, Inhaber eines chem. Laboratoriums.

H. Lampe, Assistent am 2. chem. Universitätsinstitut Wien, ist am 21./4. freiwillig aus dem Leben geschieden; er stand im 23. Lebensjahre.

Am 1./5. starb in Leipzig nach langem Leiden der Mitbegründer und Aufsichtsratsvors. der Langbein-Pfanhäuser Werke, Kgl. Sächs. Hofrat Dr. G. Langbein. Er war ferner Aufsichtsratsmitglied mehrerer großer industrieller Unternehmungen.

Am 24./4. starb der Inhaber und Leiter des großen Chemikalien- und Düngemittelhauses LeFebvre & Chardin in Paris, G. LeFebvre, im 55. Lebensjahre. Er war Präsident der Handelskammer von Paris, sowie Offizier der Ehrenlegion.

H. Spencer Lucas, Chef der Farbenfabriken von John Lucas & Co. in Philadelphia, ist an Lungenentzündung am 16./4., 44 Jahre alt, gestorben.

F. Mares, langjähriger Direktor der Zuckerfabrik in Možowitz, starb am 10./4. im Alter von 57 Jahren.

Kommerzienrat L. Rohrmann, Inhaber der Tonwarenfabrik Krauschwitz b. Muskau, ist gestorben.

Im Alter von 81 Jahren starb am 26./4. der Präsident und Ehrenmitglied des Zentralvereins für Rübenzuckerindustrie in der österr.-ungar. Monarchie, Exzellenz Baron Aug. Stummer von Tavaronok, Präsident mehrerer Zuckerfabrik-A.-G. und anderer industrieller Unternehmungen.

Eingelaufene Bücher.

Artus, W., Grundzüge d. Chemie f. Gewerbetreibende sowie f. Lehrer an Gewerbeschulen. 2. vollst. neubearb. u. verl. Aufl., bearb. v. E. Nicollas, mit 62 Abb. Wien u. Leipzig, A. Hartlebens Verlag, 1909. M 6,—

- Ehrhardt, R., Tabellen z. Berechnung v. Kalianalysen. Halle a. S., W. Knapp, 1908. M 3,—
 Fischer, F., Jahresbericht üb. d. Leist. d. chem. Technologie, mit bes. Berücksichtigung d. Elektrochemie u. Gewerbestatistik f. d. J. 1908. 54. Jahrg. 1. Abt.: Unorg. Teil, mit 256 Abb. Leipzig, O. Wigand, 1909. M 15,—
 Gill, A. H., A short handbook of analysis. 5. verl. Aufl. Philadelphia u. London, J. B. Lippincott Co., 1909.

Bücherbesprechungen.

Gmelin-Krauts Handbuch der anorganischen Chemie. 7. Aufl. Herausgeg. von C. Friedheim. 43. bis 73. Lieferung¹⁾.

Die neuen Lieferungen enthalten: Antimon und Verbindungen (Dr. F. Ephraim); Tellur und Verbb. (Dr. W. Prandtl); Kobalt und Verbb. (Dr. W. Roth); Kobaltiake (Dr. P. Pfeiffer); Wismut und Verbb. (Dr. W. Prandtl); Titan und Verbb. (Dr. G. Haas); Phosphor und Verbb. (Dr. A. Gutbier); Fluor und Verbb. (Dr. H. Ditz); Silicium und Verbb. (Dr. R. Jacoby); Germanium und Verbb. (Dr. W. Prandtl); Zinn und Verbb. (Dr. O. Schlenk); Kupfer (Prof. Dr. F. Peters); Chlor und Verbb. (Dr. H. Ditz); Thallium und Verbb. (Dr. O. Schlenk); Brom und Verbb. (Dr. H. Ditz); Silber und Verbb. (Dr. W. Schlenk); Kupfer und Verbb. (Prof. Dr. F. Peters). Die krystallographischen Angaben von Dr. H. Steinmetz. Sf. [B. 256/1908.]

Elementare kosmische Betrachtungen über das Sonnensystem. Von G. Holzmüller. B. G. Teubner 1906. M 1,80

Das vorliegende Werkchen behandelt mit großer Geschicklichkeit, ohne Hinzuziehung der Infinitesimalrechnung, die Grundprobleme der analytischen Mechanik und ihre Anwendung auf die Planetenbewegung. Im wesentlichen erstreckt sich die Ausführung auf das Zweikörperproblem, es wird aber auch Ebbe und Flut mit Hilfe eines Satzes der Störungstheorie behandelt, und das Prinzip der Behandlung des Dreikörperproblems angedeutet.

Zum Schluß wird die Kant-Laplace'sche Theorie einer, m. E. viel zu vernichtenden, Kritik unterworfen. Man kann als Kern der Theorie die zentrifugale Abschleuderung eines, auf irgend eine Weise in Rotation geratenen, kosmischen Gebildes betrachten, und nicht als Kern derselben die wissenschaftlich unhaltbare Vorstellung ansehen, wie nach Kant der Ausgangsnebel in Rotation kam. Wenn man die Kant-Laplace'sche Theorie unter diesem Gesichtswinkel betrachtet, dann ist sie nicht so zu verdammen, wie dies der Autor tut, und selbst die rückläufige Rotation der Monde des Uranus und Neptun läßt sich auf dem Wege, den Stockwell angab, erklären. Zum Schluß werden einige noch zu lösende Probleme aus der Fülle derer, die vorhanden sind, zusammengestellt und darauf hingewiesen, daß kosmogenische Spekulationen erst nach weit, weit größtem Ausbau der Mechanik eigentliche Existenzberechtigung haben. Vielleicht stimmt auch hier mancher dem Autor nicht ganz bei. — Wenn wir

¹⁾ Über die früheren Lieferungen vgl. diese Z. 19, 1308 (1906); 20, 2104 (1907); 21, 664 (1908).